Die sechs Besten von 27 der Prüfung zum Beruf Pferdewirtin/ Pferdewirt im Landgestüt in Marbach

(Foto: A.Pfirrmann)

Marbach. 27 Lehrlinge für den Beruf Pferdewirt legten in Marbach vor einem ausgesuchten Gremium die Prüfung ab, Landessiegerin von Baden-Württemberg wurde Anna Sulz (auf dem Foto Dritte von rechts) vom Landgestür Marbach.

Mitte Oktober stellten sich 27 Auszubildende im Beruf Pferdewirt der Fachrichtung „Klassische Reitausbildung“ dem kritischen Blick des Richterteams um den früheren Nationen-Preis-Springreiter Olaf Peters (Dobel) und Dressurreiter Bernhard Goldschmidt (Kirchzarten), gleichzeitig auch Landestrainer der Sparte von Baden-Württemberg. Der Berufswettbewerb wurde vom Pferdesportverband Baden-Württemberg organisiert und im Haupt- und Landgestüt Marbach auf Pferden der Landesreitschule durchgeführt.

Landessiegerin wurde die Marbacher Auszubildende Anna Sulz (Ausbilder: Rolf Eberhardt) gefolgt von der Auszubildenden Ellen-Sophie Maier vom Ausbildungsstall Arnold in Ehestetten (Ausbilder: Wolfgang Arnold), Lara Adelhelm vom Haupt- und Landgestüt Marbach (Ausbilder: Rolf Eberhardt), Sarah Lange (Ausbilder: Markus Lämmle), Theresa Hembach (Ausbilderin: Laura Schulze) und Natalie Pfeiffer (Ausbilder: Jürgen Kurz).

Aus den sechs Bestplazierten wird nach einem weiteren Vorbereitungslehrgang die Mannschaft zusammengestellt, die Baden-Württemberg am 24. und 25. November beim Bundesentscheid in Warendorf vertreten wird.

Die angehenden Berufsreiter zeigten ihr Können im Dressurviereck und im Parcours, jeweils die acht Besten der A-Runde qualifizierten sich für die Finalrunden auf L - Niveau. Zu beantworten war zudem ein von der Beruflichen Schule Münsingen erstellter Fragenkatalog.